

INTERNATIONALER FRAUENTAG 2015



Die IG Metall lädt zum Internationalen Frauentag ein

Zu einer Matinee anlässlich des Internationalen Frauentags laden DGB und IG Metall Heidelberg gemeinsam mit der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte Sie/Euch herzlich ein:

Sonntag, 8. März um 11 Uhr im Friedrich-Ebert-Haus, Pfaffengasse 18, Heidelberg

Den musikalischen Auftakt macht Les Francines Chansons – Blandine Bonjour. Danach folgt die Begrüßung durch Prof. Dr. Walter Mühlhausen, den Geschäftsführer der Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte und den DGB-Kreisvorsitzender Heidelberg Rhein-Neckar Thomas Wenzel.

Den Vortrag zum Internationalen Frauentag unter der Überschrift »Kochrezept für neue Gleichstellungspolitik«, hält Dr. Brigitte Unger-Soyka, Landesministerin a.D.

Anschließend sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Sektempfang mit Imbiss recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Impressum

IG Metall Heidelberg
Friedrich-Ebert-Anlage 24
69117 Heidelberg
Telefon 06221 98 24 0
Fax 06221 9824 30
E-Mail:
Heidelberg@igmetall.de

Internet:
heidelberg.igm.de
Redaktion:
Mirko Geiger (verantwortlich)



Protestkundgebung vor Heildruck



Protestkundgebung vor Prominent



Warnstreik bei TI und Lisi

Warnstreiks in Heidelberg

TARIFRUNDE 2015 | Beschäftigte in der Metall- und Elektroindustrie beteiligen sich in hohem Maße an den Warnstreiks.

Viele Warnstreiks, Versammlungen vor den Toren und drei größere Protestkundgebungen in Heidelberg, Mosbach und Wiesloch haben dazu beigetragen, die Forderung der IG Metall in der Öffentlichkeit deutlich zu machen. Viele Kolleginnen und Kollegen

haben sich daran beteiligt um den Arbeitgebern zu zeigen, dass Tarifforderungen der IG Metall nicht am grünen Tisch entstehen, sondern dies die Forderungen der Kolleginnen und Kollegen aus den Betrieben sind. Ein recht herzliches Dankeschön an alle

Metallerinnen und Metaller für die Beteiligung an den Warnstreiks.

Auf dieser Seite sind einige wenige ausgewählte Bilder zu finden. Mehr dazu auf der Internetseite der IG Metall. ■

heidelberg.igm.de



Warnstreik bei CNH



Protestkundgebung in Mosbach



IG Metall Jugend

IG Metall-Kandidat Sebastian Sick gewählt

Großer Erfolg bei den Aufsichtsratswahlen der SAP

Bei der SAP hat erstmals nach der Umwandlung in eine europäische Aktiengesellschaft eine Aufsichtsratswahl stattgefunden. Die Beschäftigten hatten die Möglichkeit in einer Urwahl die Aufsichtsratsmitglieder zu wählen.

Das Ergebnis ist sehr erfreulich. Erstmals nimmt auf einem der Gewerkschaftssitze ein externer Gewerkschafter Platz. Sebastian Sick von der Hans-Böckler-Stiftung hat die Gewerkschaften schon bei den Verhandlungen über die Umwandlung von einer AG in eine europäische Aktiengesellschaft beraten.

In der Vergangenheit war es bei den Aufsichtsratswahlen der IG Metall nicht gelungen, einen

gewerkschaftlichen Sitz zu erlangen. Dieses Mal hatte die Argumentation, dass auch auf der Arbeitnehmerseite externer Sachverstand im Aufsichtsrat vertreten sein sollte bei den Wahlen Erfolg.

»Ich bin überwältigt von der großen Zustimmung, die ich als externer Vertreter der Arbeitnehmer von SAP erhalten habe. Das wird mir in den kommenden Jahren ein guter Rückhalt sein«, so Sick in seinem Dankschreiben an die Belegschaft der SAP.

Wir wünschen Sebastian Sick eine glückliche Hand als Aufsichtsrat bei der SAP und werden ihn bei seiner Arbeit als IG Metall unterstützen. ■



Sebastian Sick